

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1915-1916**

21.5.1916

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Sonntag, den 21. Mai 1916.

63. Vorstellung der Abteil. **B** (gelbe Karten).

Die Walküre

in drei Aufzügen von Richard Wagner.

Musikalische Leitung: Fritz Cortolozzi. Szenische Leitung: Peter Dumal.

Personen:

Siegmund	Richard Schubert
Hunding	Gottfried Hagedorn.
Wotan	Ray Bittner.
Sieglinde	Beatrice Bauer-Kottlar.
Brünnhilde	Sofie Palm-Gardes.
Fricka	Margarete Brunsch.
Gerhilde	Elisabeth Friedrich.
Helmwige	Marie von Grub.
Ortlinde	Stella Obarby-Leres.
Waltraute	Marie Rosel-Tomichil.
Schwertleite	Margarete Brunsch.
Siegfrune	Mäthe Dell.
Eringerde	Wese Paul.
Hofweibe	Johanna Wauer.

Die neuen Dekorationen des zweiten und dritten Aufzuges sind von Albert Wolf entworfen und ausgeführt.

Nach jedem Aufzuge eine längere Pause (etwa 40 und 80).

⚡ Schluß des Vorverkaufs am Vorabend 5 Uhr. ⚡

Tageskasse von 11 bis 1 Uhr — Haupteingang.

Abendkasse von 5 Uhr an.

Anfang: halb sechs Uhr.

Ende: nach zehn Uhr.

Bekanntmachungen.

Preise der Plätze.

Vollen-Terrasse	I. Rng. 7,50 — 50	Opern-Terrasse	I. Rng. 4,50 — 50	4. Rang Mitte	I. Rng. 1,50 — 50
II. Rng. 6,50 — 50	II. Rng. 3,50 — 50	II. Rng. 1,50 — 50	4. Rang Seite	I. Rng. 1,50 — 50	
Opern-Terrasse	I. Rng. 5,50 — 50	II. Rng. 4,50 — 50	II. Rng. 1,50 — 50	II. Rng. 1,50 — 50	
II. Rng. 4,50 — 50	III. Rng. 4,50 — 50	III. Rng. 1,50 — 50	III. Rng. 1,50 — 50	III. Rng. 1,50 — 50	
Eigen 1. Rang	I. Rng. 6,50 — 50	2. Rang Seite	I. Rng. 3,50 — 50	2. Rang Seiten	2,50 — 50
II. Rng. 5,50 — 50	II. Rng. 3,50 — 50	II. Rng. 2,50 — 50	3. Rang Seiten	2,50 — 50	
III. Rng. 5,50 — 50	III. Rng. 2,50 — 50	III. Rng. 1,50 — 50	4. Rang Seiten	2,50 — 50	
Selbst	I. Rng. 6,50 — 50	4. Rang Mitte	I. Rng. 2,50 — 50	4. Rang Seiten	2,50 — 50
II. Rng. 5,50 — 50	II. Rng. 2,50 — 50	II. Rng. 1,50 — 50	III. Rng. 1,50 — 50	III. Rng. 1,50 — 50	
3. Rang Mitte	I. Rng. 6,50 — 50	3. Rang Seite	I. Rng. 1,50 — 50	III. Rng. 1,50 — 50	
II. Rng. 5,50 — 50	II. Rng. 4,50 — 50	II. Rng. 1,50 — 50	II. Rng. 1,50 — 50	II. Rng. 1,50 — 50	

Unpäßlich: Therese Müller-Reichel.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Die Anbelegung von Rollen oder Partien bleibt nachwievor. Eintrittskarten werden nur bei Stadteinberung zurückgenommen.

Bei den Rollen wird nur abgegrähltes Geld angenommen.

Der Zutritt wird ausnahmslos nur gegen Vorzeigen der gültigen Eintrittskarte gestattet.

Die Besucher werden um pünktliches Erscheinen gebeten; Zutrittskassen werden nicht bei Zutritt bis zur letzten Pause verworfen. Ferner wird gebeten, die Abgänge sich auch bei sich an die Abgänge ordentlichste Rücksicht nicht durch vorzeitiges Verlassen des Zuschauerraumes zu lassen.

Es wird bittend gebeten, nach Schluß der Vorstellung beim Verlassen des Theaters auch die Notausgänge besorgen zu lassen.

Personen ohne Eintrittskarte dürfen sich nur in der Vorhalle (Korridor) aufhalten.

Handtücher sind den abgehenden Zuschauern abzugeben. Über die Handtücher befindet sich eine besondere Anweisung in der Vorhalle. Die Handtücher können von den Eigentümern auf dem Zuschauerraum des Theaters nachts von 9 bis 1 Uhr und 3 bis 5 Uhr in Empfang genommen werden.

Für Befüllung von Behältern steht das Telefon der Kasse zur Verfügung.

Spielplan.

(Angesprochen ist der Preis für Speeritz I. Abteilung.)

Dienstag, den 23. Mai: **C. 62.** Minna von Barnhelm oder Das Soldatenglück. Anfang $\frac{1}{2}$ 8 Uhr. (4,50)

Donnerstag, den 25. Mai: **B. 63.** Der Rosenkavalier. Anfang 7 Uhr. (4,50)

Freitag, den 26. Mai: **BB.** Sondernovellenspiele. Kleine Preise. Zum Besten der Wohlfahrtskasse für deutsche Bühnenmitglieder. **Die Fledermaus.** Anfang 7 Uhr. (3,50)

Vorverkauf für die Abonnenten am Sonntag, den 29. Mai, vormittags 10— $\frac{1}{2}$ 12 Uhr, nachmittags 3—5 Uhr an den Kassen; abgemerkte Vorverkauf von Sonntag nachmittags 3 Uhr an.

Sonntag, den 27. Mai: **C. 64.** Zum erstenmal: **Die Prinzessin und die ganze Welt.** Anfang $\frac{1}{2}$ 8 Uhr. (4,50)

Sonntag, den 28. Mai: **C. 63.** **Madame.** Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. (4,50)

Theater in Baden-Baden.

Donnerstag, den 25. Mai: **BB.** Sondernovellenspiele. **Die Lame des Verliebten.** — **Die Entfesselung.** — **Das Schwert des Damocles.** Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Theater in Baden-Baden

Sonntag, den 21. Mai 1916.

8. Sonder-Vorstellung

des Großherzoglichen Hoftheaters zu Karlsruhe.

Husarenfieber.

Lustspiel in vier Akten von Gustav Kadelburg und Richard Skowronsek.
Regie: Otto Kienack.

Personen:

Freiherr von Ellersbeck, Oberst	Frits Herz.	Rosa, ihre Stieftochter	Alwine Müller.
Wasskühle, Oberleutnant	Felix Baumhock,	Marlene von Fahrenholz, geb. Landrecht	Else Noormann.
Hans v. Kehrberg, Leutnant	Radolf Essak.	August Nippes, Fabrikbesitzer	Karl Dupper.
Dietz von Brentenstorf, Leutnant	Ragn Hicker.	Lina, seine Frau	Margarete Pie.
Otto, Leutnant	Hermann Lindemann.	Ketka, ihre Tochter	Bedwig Holz.
Ilona, Leutnant	Ilse Krusa.	Brückmann, Stadtrat	Otto Kienack.
von Tiefenstein, Leutnant	Hermann Benedikt.	Frau Brückmann	Magdalene Baum.
Kern, Leutnant	Ewald Schindler.	Lotte, ihre Tochter	Bruchhil Howald.
Rosenlöwen, Pflanzlich	Paul Müller.	Sena, Stadtratskassen- vorsteher	Max Schneider.
Kranze, Wachtmeister	Fritz Hancke.	Frau Sena	Johanna Klebe.
Kellermann, Ordnungszug	Paul Gimmacke.	Frl. Kötigen, ihre Nichte	Sophie Haack.
Heinrich Landrecht, Fabrik- besitzer	Paul Paschen.	Friedrich, in Diensten bei	Ernst Glimmer.
Klara, seine Frau	Marie Pranscherke.	Minna, Landrecht	Lulu Trunzer.
		Sophie,	Marie Genter.

Hausenoffiziere, Ordnungszug, Ballgäste, Dienerschaft.

Act der Handlung: Im ersten Akt Jacksbühns, ein Kirchdorf an der russischen Grenze, in den folgenden Akten Kirchhain, eine mitteldeutsche Fabrikstadt.

Pausen nach dem ersten und dritten Akte.

Kasse-Eröffnung: halb 7 Uhr.

Anfang: sieben Uhr.

Ende: viertel zehn Uhr.

Bekanntmachungen.

Preise der Plätze:

Fremdenloge 1. Rangos	5 . 4 50 ₰	Logen 2. Rangos	1 . 4 80 ₰
Logen 1. Rangos	5 . 4 — ₰	Logen 3. Rangos	1 . 4 20 ₰
Balkon	5 . 4 — ₰	Stehplätze 2. und 3. Rangos	— 4 90 ₰
Sprezza I. Abt.	3 . 4 60 ₰	Galerie (nummeriert)	— 4 80 ₰
Sprezza II. Abt.	3 . 4 — ₰	nicht nummeriert	— 4 60 ₰
Parterreloge	3 . 4 60 ₰		

Für Militärpersonen an der Tages- und Abendkasse halbe Preise.

Verkauf der Eintrittskarten:

in Vorverkauf gegen Entrichtung der Vorverkaufsgebühr von 35 Pf. für jede Karte am Sonntag, den 21. Mai, vormittags von 11 bis 1 Uhr; an der Tageskasse (ohne Gebühr) am Sonntag, den 21. Mai, nachmittags von 3 bis 5 Uhr, und an der Abendkasse. Schriftliche Vorausbestellungen sind an Frau Ackermann, Sofienstraße 19, zu richten. Theaterzettel sind an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Die Umbesetzung von Rollen oder Partien bleibt vorbehalten. Eintrittskarten werden nur bei Stückänderung zurückgenommen.

An den Kassen wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Die Besucher werden um pünktliches Erscheinen gebeten; Zuspätkommenden wird der Zutritt bis zur nächsten Pause verwehrt.

Es wird ferner gebeten, nach Schluß der Vorstellung beim Verlassen des Hauses auch die Notausgänge benutzen zu wollen.

Donnerstag, den 25. Mai: 33. Mietvorstellung.

Wegen Erkrankung von Lofie
Palm-bordes singt

Helene Wildbrunn
vom Hoftheater in Stuttgart
die Fränkhilde.